



REPUBLIK ÖSTERREICH
FIRMENBUCH

FB

Jahresabschluss 30.09.2025

FN 067141m

FIRMA

Silvretta Montafon Gastronomie GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

aufgestellt am 02.12.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

01.06.2026

AUFGESTELLT VON

Peter Marko , geb. 30.03.1963

DDI Martin Oberhammer , geb. 23.03.1981

Markus Stemer , geb. 04.05.1979

PRÜFWERT:

10221BF176DDC293D300421A2333A35AD018929E
470ADD27E024F75BB8031AF2

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in EUR

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	9.391.585,92	5.734.851,22
Anlagevermögen	8.371.733,46	4.338.745,61
Immaterielle Vermögensgegenstände	16.094,90	7.632,53
Sachanlagen	8.353.438,56	4.328.913,08
Grundstücke und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	1.357.042,21	1.461.008,63
davon Grundwert	75.920,01	75.920,01
technische Anlagen	2.542.137,11	2.711.510,59
Anlagen in Bau	4.454.259,24	156.393,86
Finanzanlagen	2.200,00	2.200,00
Umlaufvermögen	757.225,08	1.115.201,24
Vorräte	449.557,42	484.214,96
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	86.477,68	32.422,30
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	2.122,01	1.237,65
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	84.355,67	31.184,65
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	221.189,98	598.563,98
Rechnungsabgrenzungsposten	33.774,38	23.474,37
Aktive latente Steuern	228.853,00	257.430,00
PASSIVA	9.391.585,92	5.734.851,22
Eigenkapital	3.503.213,52	3.428.287,89
eingefordertes Stammkapital	80.000,00	80.000,00
Stammkapital	80.000,00	80.000,00
einbezahltes Stammkapital	80.000,00	80.000,00
Kapitalrücklagen	112.446,86	112.446,86
Bilanzgewinn	3.310.766,66	3.235.841,03
davon Gewinnvortrag	3.235.841,03	3.083.384,88
Investitionszuschüsse	90.888,98	107.709,87
Rückstellungen	753.113,34	678.358,74
Verbindlichkeiten	5.044.370,08	1.520.494,72
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	27.890,88	34.607,82
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.327.931,00	522.882,97
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	2.716.439,08	997.611,75

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	12.949.411,80	11.778.903,54
sonstige betriebliche Erträge	51.784,43	55.962,79
dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	0,00	416,67
übrige	51.784,43	55.546,12
Personalaufwand	-6.834.103,78	-6.287.394,86
Löhne	-5.203.180,57	-4.755.213,85
soziale Aufwendungen	-1.630.923,21	-1.532.181,01
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-75.285,86	-72.998,72
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.443.820,98	-1.341.806,83
Abschreibungen	-1.109.557,59	-969.413,30
auf Sachanlagen	-1.109.557,59	-969.413,30
sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.974.308,25	-4.439.025,60
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-194.871,22	-124.767,64
Zwischensumme - Betriebserfolg	83.226,61	139.032,57
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	27.002,83	52.373,08
davon aus verbundenen Unternehmen	27.002,83	52.373,08
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-31.842,81	-14.835,50
davon betreffend verbundene Unternehmen	-31.446,32	-14.372,34
Zwischensumme - Finanzerfolg	-4.839,98	37.537,58
Ergebnis vor Steuern	78.386,63	176.570,15
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.461,00	-24.114,00
davon latente Steuern	-28.577,00	-55.515,00
Ergebnis nach Steuern	74.925,63	152.456,15
Jahresüberschuss	74.925,63	152.456,15
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	3.235.841,03	3.083.384,88
BILANZGEWINN	3.310.766,66	3.235.841,03

Anlagenpiegel	Teil 1	Anschaffungs- und Herstellungskosten					in EUR	
		Stand 1.10.24	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Stand 30.9.25
Anlagevermögen		30.940.610,02	5.182.068,53	0,00	0,00	3.506.997,98	0,00	32.615.680,57
Immaterielle Vermögensgegenstände		15.101,98	4.410,00	0,00	11.839,20	8.284,18	0,00	23.067,00
Sachanlagen		30.923.308,04	5.177.658,53	0,00	-11.839,20	3.498.713,80	0,00	32.590.413,57
Grundstücke und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund		20.510.001,91	0,00	0,00	135.600,80	2.624.847,92	0,00	18.020.754,79
davon Grundwert		75.920,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.920,01
technische Anlagen		10.256.912,27	395.366,02	0,00	300.630,09	837.508,84	0,00	10.115.399,54
Anlagen in Bau		156.393,86	4.782.292,51	0,00	-448.070,09	36.357,04	0,00	4.454.259,24
Finanzanlagen		2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200,00

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 1.10.24	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	26.601.864,41	1.109.557,59	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.469,45	7.786,83	0,00	0,00
Sachanlagen	26.594.394,96	1.101.770,76	0,00	0,00
Grundstücke und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	19.048.993,28	239.567,12	0,00	0,00
davon Grundwert	0,00	0,00	0,00	0,00
technische Anlagen	7.545.401,68	862.203,64	0,00	0,00
Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Kumulierte Wertberichtigungen 30.9.25
Anlagevermögen	0,00	3.467.474,89	0,00	24.243.947,11
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	8.284,18	0,00	6.972,10
Sachanlagen	0,00	3.459.190,71	0,00	24.236.975,01
Grundstücke und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	0,00	2.624.847,82	0,00	16.663.712,58
davon Grundwert	0,00	0,00	0,00	0,00
technische Anlagen	0,00	834.342,89	0,00	7.573.262,43
Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel	Teil 4	Nettobuchwerte	in EUR	
			Buchwert 1.10.24	Buchwert 30.9.25
Anlagevermögen			4.338.745,61	8.371.733,46
Immaterielle Vermögensgegenstände			7.632,53	16.094,90
Sachanlagen			4.328.913,08	8.353.438,56
Grundstücke und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund			1.461.008,63	1.357.042,21
davon Grundwert			75.920,01	75.920,01
technische Anlagen			2.711.510,59	2.542.137,11
Anlagen in Bau			156.393,86	4.454.259,24
Finanzanlagen			2.200,00	2.200,00

Anhang

zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für
das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025

der

Silvretta Montafon Gastronomie GmbH

I. Allgemeines

Der Jahresabschluss zum 30. September 2025 der Silvretta Montafon Gastronomie GmbH wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Positionen des Jahresabschlusses erfolgten nach den Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches idgF.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und die Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

Das Geschäftsjahr 2024/2025 beginnt am 01. Oktober 2024 und endet am 30. September 2025.

Die Vergleichswerte aus dem Vorjahr entsprechen ebenfalls den Ausweisvorschriften des UGB idgF.

Die Silvretta Montafon Gastronomie GmbH ist ein Konzernunternehmen der Bank für Tirol und Vorarlberg AG gem. § 115 GmbHG.

II. Konzernabschluss gem. § 238 Abs. 1 Z 7 UGB

Den Konzernabschluss für den kleinsten und größten Kreis von Unternehmen stellt die Bank für Tirol und Vorarlberg AG, Innsbruck auf. Der Konzernabschluss wird beim Landesgericht Innsbruck hinterlegt.

III. Verbundene Unternehmen

Verbundene Unternehmen sind alle im Konzernabschluss der Bank für Tirol und Vorarlberg AG, Innsbruck einbezogenen Unternehmen.

Folgende rechtliche und wirtschaftliche Beziehungen zu verbundenen Unternehmen (§ 189a Z 8 UGB) bestehen zum Bilanzstichtag: (§ 238 Abs. 1 Z 20 UGB)

Verbundenes Unternehmen	Art der Leistungsbeziehung
Silvretta Montafon Holding GmbH	Management, Verwaltung, Marketing, Immobilienvermietung, Finanzierung
Silvretta Montafon Bergbahnen GmbH	Leistungen im Bereich des operativen Leistungsportfolio
Silvretta Montafon Bergerlebnisse GmbH	Leistungen im Bereich des operativen Leistungsportfolio
Silvretta Montafon Sporthotel GmbH & Co KG	Leistungen im Bereich des operativen Leistungsportfolio
Silvretta Montafon Sportshops GmbH	Leistungen im Bereich des operativen Leistungsportfolio
Silvretta Montafon Skischule Schruns GmbH	Leistungen im Bereich des operativen Leistungsportfolio
Skischule Silvretta Montafon St. Gallenkirch GmbH	Leistungen im Bereich des operativen Leistungsportfolio
Besitzgesellschaft TOP Schruns GmbH	Keine Leistungsbeziehungen
Besitzgesellschaft St. Gallenkirch Hotel Joint Venture GmbH	Keine Leistungsbeziehungen
ISRENT GmbH	Keine Leistungsbeziehungen

IV. Erläuterung der Bilanz unter Anführung der berücksichtigten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

AKTIVA

A. Anlagevermögen

II. Sachanlagen

Das Anlagevermögen wird zu fortgeschriebenen Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Geschäftsjahr planmäßig fortgeführten Abschreibungen bewertet. Bei den planmäßigen Abschreibungen wird die lineare Abschreibungsmethode angewandt.

In Anlehnung an die steuerlichen Bestimmungen wurde für Zugänge des ersten Halbjahres der volle Abschreibungssatz, für Zugänge des zweiten Halbjahres der halbe Abschreibungssatz verrechnet. Bei den Abgängen wurde dieser Grundsatz sinngemäß angewandt.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden grundsätzlich im Jahr des Zuganges voll abgeschrieben.

Die einzelnen Posten des Sachanlagevermögens weisen folgende Rahmen für die Nutzungsdauer auf:

	Nutzungsdauer in Jahren
Bauten	5 - 40
technische Anlagen	3 - 10
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 - 20

Hinsichtlich der Entwicklung der einzelnen Positionen des Anlagevermögens und der Aufgliederung der Abschreibung wird auf den **Anlagenpiegel für das Geschäftsjahr 2024/2025** verwiesen.

In der Position "Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten" sind Grundwerte in Höhe von T€ 76 (Vorjahr T€ 76) enthalten.

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Einstandspreisen bzw. den niedrigeren Wiederbeschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet.

2. Waren

Die Waren sind zu Einstandspreisen oder niedrigeren Wiederbeschaffungskosten bewertet.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips wurden bei den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen erkennbare Risiken durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Die Gliederung der einzelnen Forderungsposten nach Fristigkeiten zeigt folgendes Bild:

Forderungsspiegel zum 30. September 2025:

	Restlaufzeit bis 1 Jahr T€	Restlaufzeit mehr als 1 Jahr T€	Bilanzwert T€
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12	0	12
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	2	0	2
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	73	0	73
staatliche Förderungen (Covid)	0		0
	<u>87</u>	<u>0</u>	<u>87</u>

Forderungsspiegel zum 30. September 2024:

	Restlaufzeit bis 1 Jahr T€	Restlaufzeit mehr als 1 Jahr T€	Bilanzwert T€
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13	0	13
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1	0	1
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	18	0	18
staatliche Förderungen (Covid)	0		0
	<u>32</u>	<u>0</u>	<u>32</u>

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit einem Betrag von T€ 2 (Vorjahr T€ 1) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

In den sonstigen Forderungen sind T€ 45 (Vorjahr T€ 11) für Abgrenzungen enthalten, die als Ertrag des Geschäftsjahres erfasst wurden, aber erst im Folgejahr zahlungswirksam werden.

III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind kurzfristig gebunden und werden banküblich verzinst. Die Guthaben bei Kreditinstituten betreffen in Höhe von T€ 198 (Vorjahr T€ 574) verbundene Unternehmen.

C. Rechnungsabgrenzungsposten

Die Rechnungsabgrenzungsposten betreffen vorausbezahlte Aufwendungen für das Geschäftsjahr 2024/2025.

D. Aktive latente Steuern

Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden.

Zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bestehen folgende Unterschiedsbeträge bzw. Steuerlatenzen:

	Aktiv 30.09.2025 T€	Passiv 30.09.2025 T€	Aktiv 30.09.2024 T€	Passiv 30.09.2024 T€	Bewegungen 2024/2025 T€
Anlagevermögen	0	805	0	701	-104
Rückstellung Abfertigung	14	0	14	0	0
sonstige Rückstellungen	93	0	114	0	-20
Verlustvorträge	1.693	0	1.693	0	0
Summe aktive/passive Unterschiedsbeträge	1.800	805	1.821	701	-124
Aktive (+) / passive (-) latente Steuerabgrenzung 23 %	229		257		
Latenter Steueraufwand (-) / Steuerertrag (+)	-29		-56		

PASSIVA

A. Eigenkapital

I. Stammkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt T€ 80 und ist zur Gänze einbezahlt.

II. Kapitalrücklagen

Die ungebundene Kapitalrücklage in Höhe von T€ 112 entstand 2011 im Rahmen der Einbringung des Gastronomiebetriebes "Kapell".

III. Bilanzgewinn

Der Bilanzgewinn in Höhe von T€ 3.311 setzt sich aus dem Gewinnvortrag in Höhe von T€ 3.236 und dem Jahresgewinn 2024/2025 in Höhe von T€ 75 zusammen.

B. Investitionszuschüsse

Die Buchwerte der Investitionszuschüsse, welche aus der aws-Investitionsprämie resultieren, betragen T€ 91 (Vorjahr T€ 108). Die Investitionszuschüsse betreffen das Sachanlagevermögen und werden über die entsprechenden Nutzungsdauern der Anlagegüter ertragswirksam aufgelöst.

C. Rückstellungen

Die **Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläen** wurden unter Beachtung der gesetzlichen bzw. kollektivvertraglichen und der durch Anrechnung von Vordienstzeiten bestehenden Abfertigungsansprüche der Dienstnehmer gebildet. Die Berechnung erfolgte gemäß IAS 19 unter Anwendung eines Rechnungszinsfußes von 3,85% (Vorjahr 3,34%) und einem Gehaltstrend von 3,81% (Vorjahr 3,70%).

In den **übrigen Rückstellungen** wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind.

Aufgliederung der **sonstigen Rückstellungen**:

	Stand 30.09.2025 T€	Stand 30.09.2024 T€
Jahresabschlusskosten	14	13
Ausgleichstaxe nach dem BEinstG	10	16
Noch nicht verbrauchte Urlaube, Zeitguthaben	192	192
Rückstellung für Sonderzahlungen	112	109
Jubiläumsgelder	285	296
Sonstiges	141	52
	754	678

D. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

Die Gliederung der einzelnen Verbindlichkeitenposten nach Fristigkeiten zeigt folgendes Bild:

Verbindlichkeitspiegel zum 30. September 2025:

	Restlaufzeit bis 1 Jahr T€	Restlaufzeit 1 bis 5 Jahre T€	Restlaufzeit mehr als 5 Jahre T€	Bilanzwert T€	Besiche- rungen T€
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	16	0	0	16	0
Verbindlichkeiten aus Liefer- ungen und Leistungen	2.011	0	0	2.011	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.328	0	0	2.328	0
sonstige Verbindlichkeiten	662	28	0	690	0
	<u>5.017</u>	<u>28</u>	<u>7</u>	<u>5.045</u>	

Verbindlichkeitspiegel zum 30. September 2024:

	Restlaufzeit bis 1 Jahr T€	Restlaufzeit 1 bis 5 Jahre T€	Restlaufzeit mehr als 5 Jahre T€	Bilanzwert T€	Besiche- rungen T€
Verbindlichkeiten aus Liefe- rungen und Leistungen	163	0	0	163	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	523	0	0	523	0
sonstige Verbindlichkeiten	800	28	7	835	0
	<u>1.486</u>	<u>28</u>	<u>7</u>	<u>1.520</u>	

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen im Wesentlichen sonstige Verbindlichkeiten.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind T€ 617 (Vorjahr T€ 792) für Abgrenzungen enthalten, die als Aufwand des Geschäftsjahres erfasst wurden, aber erst im Folgejahr zahlungswirksam werden.

Die langfristigen Verbindlichkeiten betreffen ein Darlehen der Marktgemeinde Schruns, das mit der Hochjoch-Gastronomie in die Gesellschaft kam.

IV. Verpflichtungen aus der Nutzung von Sachanlagen

Die Verpflichtungen der Gesellschaft aus der Nutzung nicht bilanzierter Sachanlagen sind wie folgt anzugeben:

	2024/2025 T€	2023/2024 T€
im folgenden Geschäftsjahr zu bezahlender Betrag:	2.021	1.760
Gesamtbetrag der folgenden fünf Jahre:	10.614	9.261

V. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Darstellung der Erträge und Aufwendungen erfolgte nach dem Gesamtkostenverfahren.

VI. sonstige Angaben

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen setzen sich wie folgt zusammen:

Zusammensetzung:

	2024/2025 T€	2023/2024 T€
Anpassung Abfertigungsrückstellungen	-3	-43
Abfertigungsprämie aus Auslagerung	3	48
Beiträge an die Mitarbeitervorsorgekasse	75	68
	<u>75</u>	<u>73</u>

Währungsumrechnung

Die Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten sind mit dem Devisenkurs zum Zeitpunkt der Entstehung bewertet, wobei Kursverluste aus Kursänderungen zum Bilanzstichtag berücksichtigt wurden.

Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Hinsichtlich der Angaben gemäß § 238 Abs. 1 Z 18 UGB wird auf die Erläuterungen im Konzernabschluss verwiesen.

Finanzinstrumente

Die Gesellschaft nutzt keine derivativen Finanzinstrumente.

Bezüge für Tätigkeiten der Organe der Gesellschaft

Die Gesellschaft leistet keine unmittelbar aus einem mit den Organmitgliedern begründeten Dienst- oder Auftragsverhältnis sich ergebende Vergütungen, sondern leistet Umlagezahlungen an die Silvretta Montafon Holding GmbH. Der Vergütungsanteil ist aufgrund der Umlagemethodik nicht aufschlüsselbar, weshalb auf eine Angabe verzichtet wird.

Beschäftigte

Zum Bilanzstichtag wurden 65 Dienstnehmer (Vorjahr 69), davon 49 Arbeiter (Vorjahr 55) und 16 Angestellte (Vorjahr 14), beschäftigt.

Im Jahresdurchschnitt wurden 143 Dienstnehmer (Vorjahr 136), davon 127 Arbeiter (Vorjahr 121) und 16 Angestellte (Vorjahr 15), beschäftigt.

Ergebnisverwendung

Der ausgewiesene Bilanzgewinn per 30.09.2025 soll zur Gänze auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Geschäftsführung

Die **Geschäftsführung** der Gesellschaft obliegt den Herren DDI. Martin Oberhammer, Peter Marko und Markus Stemer.

Die Geschäftsführer sind jeweils mit einem weiteren Geschäftsführer oder Gesamtprokuristen gemeinsam befugt die Gesellschaft zu vertreten.

Schruns, 2. Dezember 2025

Die Geschäftsführung



Peter Marko



DDI. Martin Oberhammer



Markus Stemer